

Informationen zu den Dozenten

Dr. Christoph Eilenbrock

- Seit 2019 tätig im Bereich der Informationssicherheit
- Mehrjährige Tätigkeit als Informationssicherheitsbeauftragter beim IT-Dienstleister der Justiz
- Dozent für Informationssicherheit

Michael Gerdes

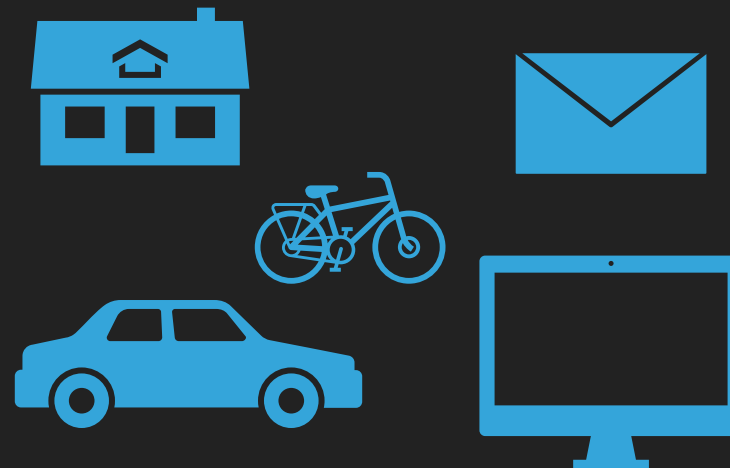
- Seit 2008 Teil von behördlichen Strukturen für Informationssicherheit
- Mehrjährige Tätigkeit als Informationssicherheitsbeauftragter in verschiedenen Behörden
- Dozent für Informationssicherheit

Technische Voraussetzungen

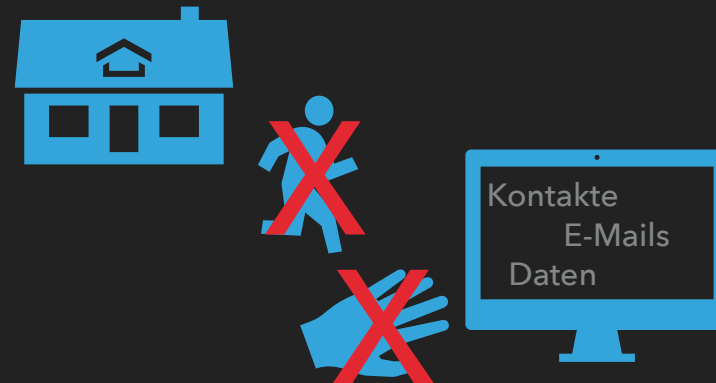
Strom + Beamer/TV + HDMI-Anschluss

WIE SCHAFFT MAN GUTE INFORMATIONSSICHERHEIT?

Wie schützen Sie ...?



Warum?



Warum nicht im Dienst?



WIE SCHÜTZE ICH MICH?

Awareness-Veranstaltung
von Dr. Christoph Eilenbrock
und Michael Gerdes

Vorab-Informationen

Adressaten: Behördenleiter(innen),
Informationssicherheitsbeauftragte

INHALTE

Einführung

- Vorstellung
- Auswirkung von Angriffen, u.a. auf die öff. Verwaltung (Kammergericht Berlin)
- Warum Informationssicherheit? (Entwicklung Cyberkriminalität)
- Bewusstsein für Bedrohungen

Wie schütze ich mich ? (Teil 1)

- Awareness der Mitarbeiter
- Empfehlungen für den Arbeitsplatz
- Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen im Büro

Live-Hacking (Teil 1)



- USB-Sicherheit

Wie schütze ich mich ? (Teil 2.1)

- Empfehlungen für den Büroalltag
- Social Engineering
- Besondere Sicherheitsvorgaben
- Sichere Kommunikation

Live-Hacking (Teil 2)



- WLAN-Sicherheit

Wie schütze ich mich ? (Teil 2.2)

- Empfehlungen für E-Mails (Phishing, Malware wie Emotet)
- Umgang mit Passwörtern

Live-Hacking (Teil 3)



- Gefahren von QR-Codes
- ... beim Besuch von Webseiten

Wie schütze ich mich ? (Teil 3)

- Best Practices für IT-Sicherheit
- Schutzmaßnahmen für die IT
- Browser-Sicherheit
- Sichere Nutzung von Mobilgeräten

Abschluss

- Zusammenfassung
- Hinweis auf Empfehlungen des BSI
- Möglichkeit für Rückfragen

Allgemeine Informationen (Ziel + Methodik)

Ziel der Veranstaltung ist es, bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein allgemeines Bewusstsein für die Bedrohungen und Risiken der Informationssicherheit im Büroalltag wie auch privat zu schaffen.

Dies geschieht anhand zahlreicher praktischer Beispiele und Live-Demonstrationen.

Zur Minimierung der entsprechenden Risiken werden hilfreiche Tipps zur Vorbeugung vermittelt.

Der Vortrag ist auf **3 Stunden (inkl. kurzer Pausen)** ausgelegt und deckt sämtliche relevanten Awareness-Grundlagen für Mitarbeiter(innen) einer Behörde in denkbar kompakter Form ab. Daher eignet er sich schon für sich genommen zur Durchführung eines Informationssicherheitstages.